

er streichelte ihre Brüste, die sich seltsam weiß ausnahmen gegenüber dem braunen Halsansatz und dem gebräunten Gesicht. Du mußt öfter einmal nach draußen gehen, sagte er und zeigte auf ihre Beine, die oben einen weißen Streifen trugen: Wie ein Zebra siehst du aus. Sie waren wieder in den Wagen gestiegen, und weil sie einen Umweg nahmen über die Dörfer, entdeckten sie den Steingarten, den sich irgendein Bangalowbesitzer angelegt hatte. Er hielt den Wagen an und kurbelte das Fenster herunter. Sie sahen hinaus, und dann erklärte sie ihm die Namen der Gewächse. Blauer Rittersporn reckte sich aus akkurat gezielten Hügeln von mehlig schimmernden Moos, Büffelgrasflecken schlossen sich an, aus fetten Blättern des roten und grünen Hauswurz spießten die Stengel der schmalblütigen Alpennelke. Sogar die Glocken des seltenen Fingerhuts waren zu sehen, hoben sich, freilich läuseübersät, wie sie es an einigen Pflanzen bemerkten, die dicht an dem kniehohen Zaun standen, rotweiß über dicke Becken von Thymiankraut und die niedrigen Büschel des Rippenfarns. Ein schwer bestimmbarer, süßer, aber nicht aufdringlicher Duft zog zu ihnen herüber, eigentlich verschiedene Gerüche, die einander ablösten, wie der Windhauch gerade wechselte. Bienen und Hummeln nahmen kurz vor der Dunkelheit noch eine Prise, grellgelbe Fliegen kreuzten die Wege zwischen Blumen und Steinanlagen, manchmal standen sie in der Luft still und surrten. Langsam ließ sich von den Ästen eines jungen Pflaumenbaumes, der dicht an den Zaun gepflanzt war, eine Spinne herunter. Ihr Panzer schimmerte wie ein seltener Stein in der Luft. Im Hause schien niemand zu sein. Sie stiegen aus und kletterten über den niedrigen Zaun. Sie statteten dem Garten einen kurzen Besuch ab. Darüber wurde es dämmrig. Da fuhren sie zurück in die Stadt. Er hatte sie an ihrer Haustür abgesetzt und den Wagen noch zurückgefahren zu dem Kollegen. Er war dann in seiner Wohnung geblieben, denn sie wollte am Abend noch üben, und außerdem würden die Wege, die er am nächsten Tage zu erledigen hatte, kürzer, wenn er von seinem Haus aus fortging.

Als er ins Treppenhaus hinaustrat, sah er die Etagen Nachbarin vor dem Fahrstuhl warten, kleine, dunkelhaarige Frau, deren Blick aus mondichelförmigen Augen immer etwas Besorgtes, etwas Erschrockenes hatte, aber daran waren wohl die Kinder schuld, zwei Hemdenmätze, die der Mutter ständig am Schürzen-